

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 9 (1891)
Heft: 179

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Postverordn. Jährlich Fr. 16,
2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16,
2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger aux
offices postaux ou par mandat postal
à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adressez les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.		

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweiz. Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Baarschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire. — Banques étrangères. — Télégrammes.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Kassaschein der Sparkassa Gams:
Nr. 340 im Werthe von Fr. 991.40,
» 450 » » » 10584.35,
beide zu Gunsten von Maria Ursula Sonderegger née Wessner, Gams, werden
vermisst.
Laut Beschluss des Bezirksgerichtes Werdenberg vom 25. Juni 1891 werden
anmit die unbekannten Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert der
Frist von 3 Jahren vom Tage der ersten Publikation (29. Juni 1891) an ge-
rechnet, beim Präsidenten citirten Gerichtes vorzuweisen, widrigenfalls nach
Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen wird.
Grabs, den 29. Juni 1891.
(W. 64—)

Die Bezirksgerichtskanzlei Werdenberg.

Der allfällige Inhaber nachbezeichneter Werthschriften:
a. Sparkassaschein Nr. 19984, d. d. 1. September 1885, von Fr. 200, aus-
gestellt für Bertha Gnipper, von Joh. von Neu St. Johann, auf Toggen-
burgische Ersparnissanstalt Wattwil (nun Toggenburger Bankfiliale
Wattwil);
b. Gutschein Nr. 17931, d. d. 25. Mai 1891, von Fr. 200, ausgestellt für
Bertha Gnipper, von Joh. von Neu St. Johann, auf Ersparnissanstalt
Toggenburg in Lichtensteig
wird nach Art. 851 des O. R. aufgefordert, dieselben beim Präsidenten des
Bezirksgerichts Neutoggenburg vorzuweisen.
Innert der Frist von drei Jahren à dato dieser Publikation nicht vorge-
wiesene Werthschriften würden nachher als amortisirt erklärt.
Lichtensteig, 24. August 1891.
(W. 89—)

Das Bezirksgericht Neutoggenburg.

Nous, président du tribunal du district de Courtelary.
Attendu que, par requête du 26 août 1891, les héritiers de Demoiselle
Adèle-Aline Saisselin, fille de Charles-Henri, épouse défunte de Monsieur Jean
Schweizer, à Valangin, demandant l'annulation d'un carnet de dépôt de fr. 232,
effectué en 1853 à la Caisse d'épargne du district de Courtelary, dépôt atteignant
maintenant fr. 1080.68, valeur au 31 décembre 1890;
Attendu que ce titre est égaré,
Vu les articles 795 et suivants du Code fédéral des obligations;
Sommons le détenteur inconnu du titre sus-désigné de le produire au
greffe du tribunal du district de Courtelary, dans le délai de trois mois, faute
de quoi le juge en prononcera l'annulation.
Fait à Courtelary, le 27 août 1891. Le président du tribunal:
(W. 90—) **A. Meyer.**

Nachdem auf das in den Amtsblättern vom 11., 18. und 25. Juli abhin,
sowie im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 162, 165 und 167 publicirte Mortifi-
kationsbegehren innert nützlicher Frist von Niemandem Rechte geltend gemacht
wurden, so wird nachbenannte Urkunde als nichtig und kraftlos erklärt:
Obligation Nr. 1429 per Fr. 1000, d. d. 27. Januar 1887, auf L. Dürlet & C^{ie},
15, Rue Richelieu, in Paris, als Gläubiger und die Bank in Baden als Schuld-
nerin lautend.

Baden, 25. August 1891.

Der Gerichtspräsident: **Meyer.** Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Meyer.**
(W. 91—)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 28. August. Unter der Firma Spar & Leihkasse Turbenthal hat
sich am 31. Juli 1891 mit Sitz in Turbenthal zum Zwecke der Sammlung von
Ersparnissen und Erleichterung des Geldverkehrs eine Genossenschaft
gebildet. Sie tritt an Stelle der bisherigen Anstalten: «Sparkasse Turbenthal»
und «Leihkasse Turbenthal», deren Aktiven und Passiven sie übernimmt.
Genossenschaft werden Einwohner der politischen Gemeinde Turbenthal
durch Unterzeichnung einer Beitrittserklärung und die Einzahlung mindestens
eines Stammtheiles von 100 Fr., welche das 25,000 Fr. betragende Stamm-
kapital bilden. Der Austritt erfolgt freiwillig auf Schluss des Rechnungsjahres
(30. Juni) auf sechsmonatliche Kündigung, durch Hinschied und Ausschluss.
Die Mitglieder leisten keinerlei Beiträge und ihre persönliche Haftbarkeit ist
ausgeschlossen, dagegen haftet für die Verpflichtungen der Genossenschaft ein
schon heute bestehender Reservefonds, in welchen alljährlich 10% des Rein-

gewinnes fallen, bis er die Höhe von 40% des Stammkapitals erreicht hat.
Der Rest des Jahresreingewinnes dient zur Verzinsung des Stammkapitals. Ein
Verwaltungsrath von sieben Mitgliedern vertritt die Gesellschaft Dritten gegen-
über gerichtlich und aussergerichtlich und es führen der Präsident oder der
Vizepräsident je mit einem weiteren Mitgliede zu zweien kollektiv und der Ver-
walter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Emil Winkler,
Vizepräsident Rudolf Krauer, übrige Mitglieder sind: Jakob Gujer, Adolf
Zimmermann, Rudolf Baumann, Jakob Nef und Albert Kramer; Zimmermann
ist von Wetzikon, Kramer von Zürich, die übrigen von und in Turbenthal.
Verwalter ist Johannes Stöckli von und in Turbenthal. Geschäftslokal: Die
Wohnung des letztern.

29. August. Die Firma Dr. Scheuchzer, Dr. Wiel'sche diätetische
Heil- und Kuranstalt (Kurhaus & Mineralbad Eglishau) in Eglishau (S. H.
A. B. vom 16. April 1891, pag. 369) ist in Folge Verzichtes des Inhabers er-
loschen.

29. August. Heinrich Ernst von und in Zürich und Benjamin Recordon
von Vevey, Kanton Waadt, in Hottingen haben unter der Firma Ernst & C^{ie}
in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 29. August 1891
ihren Anfang nahm. Die Firmaunterschrift wird durch die beiden Kollektiv-
gesellschaften nur in kollektiver Zeichnung ausgeübt. Architekturbureau; Kaut
und Verkauf von Liegenschaften, Rämistrasse 35.

29. August. Die Firma Ferd. Carpentier in Zürich (S. H. A. B. vom
15. Januar 1883, pag. 21) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft
erloschen. Inhaber der Firma Paul Carpentier in Zürich ist Paul Carpentier
von und in Zürich. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der
erloschenen Firma Ferd. Carpentier. Geschäftsbücherfabrik, Papeterie und
Schreibmaterialien. Löwenstrasse 33 und Bahnhofstrasse 65.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarauangen.

1891. 27. August. Mittelst Statuten vom 21. Juli 1891 hat sich unter der
Firma Bäckereigenossenschaft von Langenthal und Umgebung, mit Sitz
in Langenthal, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche
die Wahrung der gemeinsamen beruflichen Interessen und der Standeshere,
sowie die Pflege der Kollegialität und der Geselligkeit unter den Genossen-
schaftern bezweckt, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Für die Ver-
bindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die per-
sönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Der Eintritt
neuer Mitglieder erfolgt durch briefliche Anmeldung beim Vorstand oder bei
einem Genossenschafter. Jeder unbeschoitene Bäckermeister oder Bäckerei-
inhaber ist ohne weitere Formalität aufgenommen; wird aber der Ruf eines
Angemeldeten in Frage gestellt, so entscheidet die Generalversammlung über
die Aufnahme. Bezüglich der Austrittsbedingungen macht Art. 684 O. R. Regel.
Der Ausschluss kann von der Generalversammlung namentlich gegenüber solchen
Genossenschaftern verfügt werden, die sich wiederholt der Widerhandlung
gegen die Statuten schuldig gemacht haben. Der Ausgetretene oder Aus-
geschlossene verliert jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Ge-
nossenschafter haben ein Eintrittsgeld von Fr. 1.50 und ein jährliches Unter-
haltungsgeld von Fr. 2 an die Genossenschaftskasse zu entrichten. Diese Bei-
träge können jedoch durch Generalversammlungsbeschluss um höchstens die
Hälfte vermehrt oder vermindert werden. Die Organe der Genossenschaft
sind: Die Generalversammlung und der Vorstand, welcher letzterer aus einem
Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassier, einem Sekretär und einem
Beisitzer besteht. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien
die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive
Zeichnung. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident Hans Grogg von Melchnau;
als Vizepräsident Gottfried Hug von Steckborn (Thurgau); als Kassier Niklaus
Häberli von Münchenbuchsee; als Sekretär Albert Siebenmann von Aarau und
als Beisitzer Jakob Frey von Birr (Aargau), alle Bäckermeister und alle wohn-
haft in Langenthal.

29. August. Gemäss Statuten vom 21. August 1891 besteht unter dem
Namen Musikgesellschaft Lotzwyl mit Sitz in Lotzwyl auf unbestimmte
Zeitdauer ein Verein, welcher die Ausbildung seiner Mitglieder im Musikwesen
zum Zwecke hat. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Ver-
mögen desselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen.
Aktivmitglied des Vereins ist jede gut beleumdete Person, welche demselben
bei der Gründung beigetreten oder nach vorheriger Anmeldung beim Vorstand
später von der Vereinsversammlung aufgenommen worden ist, die Statuten
unterzeichnet und ein Eintrittsgeld von Fr. 5 bezahlt hat, sowie sich im Uebrigen
den statutarischen Vorschriften gemäss verhält. Die Organe des Vereins sind
die Vereinsversammlung und ein aus sieben Mitgliedern bestehender Vorstand,
der den Verein im Verkehre mit dritten Personen und vor Gericht vertritt.
Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen je zu zweien die
für den Verein rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.
Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident: Johann Hug von Rüttschelen, Schreiner;
als Vizepräsident Gottlieb Wächli von Lotzwyl, Schlosser; als Sekretär Ernst
Bögli von Lotzwyl, alle wohnhaft in Lotzwyl.

Bureau de Courtelary.

28 août. La maison Verena Schneider, blanchissage et repassage,
à St-Inier (F. o. s. du c. du 29 décembre 1888, page 1018), fait savoir qu'elle
a changé son commerce. Elle s'occupe actuellement du commerce de charcuterie.
Bureau: St-Inier, Rue du Pont.

Bureau de Delémont.

29 août. La raison E. Maître et C^{ie}, à Delémont (F. o. s. du c. du 6 mars
1890, page 175), et la procuration conférée à Edmond Picard, à La Chaux-de-

Fonds (F. o. s. du c. du 5 mars 1891, page 191), sont radiées ensuite du décès de l'un des associés. La liquidation de cette société est terminée.

Bureau de Porrentruy.

27 août. Joseph Comman, originaire de Courgenay, et Siegfried Naef, originaire de Ittenhal (Argovie), les deux domiciliés à Porrentruy, ont constitué dans cette localité une société en nom collectif, sous la raison **Jos. Comman & Naef**, qui commencera le 1^{er} septembre 1891. Genre de commerce: Tannerie et commerce de cuirs en gros et détail. Les deux associés ont la signature sociale.

Bureau Trachselwald.

25. August. Inhaber der Firma **Chr. Gfeller** im Thal ist Christian Gfeller, Christens Sohn von Lützellflüh, Bäcker und Negotiant im Thal, Gde. Trachselwald. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Mehl, Spezerei- und Tuchhandlung.

27. August. Inhaber der Firma **Friedrich Binz** in Kramershaus, ist Friedrich Binz, Johannes von Eriswyl, Bäcker, angesessen zu Kramershaus, Gemeinde Trachselwald. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung.

27. August. Inhaber der Firma **Friz Lehmann** in Grünen, ist Friz Lehmann, Johannes sel., von Diessbach bei Thun, Gerber, angesessen zu Grünen, Gemeinde Suniswald. Natur des Geschäftes: Gerberei und Lederhandlung.

28. August. Die Firma **J. Zumsteg** in Huttwil (S. H. A. B. vom 19. März 1883, pag. 294) ist in Folge Liquidation des Geschäftes erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

Berichtigung. Die im Handelsamtsblatt Nr. 176 vom 26. August l. J. unter der Rubrik «Luzern» an erster Stelle publizierte Firma lautet nicht «H. Renggli», sondern **X. Renggli**, mit Sitz in Luzern.

1891. 26. August. Unter dem Namen **Schweizerischer Studentenverein** besteht mit Sitz in Luzern ein Verein, der aus studierenden Jünglingen der Schweiz (als Aktiven) und aus Ehrenmitgliedern (den ehemaligen Aktiven) zusammengesetzt ist. Dessen Zweck ist: Tugend, Wissenschaft und Freundschaft nach Sitten und Glauben der Väter im Sinne und Geiste der katholischen Kirche zum Frommen des Vaterlandes zu fördern. Dessen Zweck sucht der Verein zu erreichen durch freundschaftliche Verbindung der Mitglieder und Errichtung von Sektionen. Die letztmals revidierten Statuten datieren vom 30. August 1877. Wer Aufnahme finden will, muss 1) Schweizer und Katholik sein; 2) wenigstens die IV. Gymnasialklasse oder eine derselben entsprechende Klasse einer andern höhern Lehranstalt absolviert haben; 3) sofern er in dem der betreffenden Generalversammlung vorhergehenden Studienjahre sich an einem Orte aufgehalten hat, wo eine Sektion bestand, derselben, wenn möglich, während drei Monaten als Kandidat angehört haben; 4) längstens bis 15. Juli vor der betreffenden Generalversammlung dem Präsidium des Vereins ein schriftliches Aufnahmegesuch eingereicht haben; 5) die Generalversammlung, an der er aufgenommen zu werden wünscht, besuchen, im Verhinderungsfalle sich rechtzeitig beim Vereinspräsidenten entschuldigen. Jeder Eintretende zahlt ein Eintrittsgeld, einen jährlichen Beitrag an die allgemeinen Kosten sowie an die Hilfskasse. Der Verein wird von einem Central-Comité von fünf Mitgliedern geleitet, welches alljährlich an der Generalversammlung des Vereins gewählt wird. Als Publikationsorgan wurde das Vereinsorgan, betitelt: Monats-Rosen des Schweizerischen Studentenvereins und seiner Ehrenmitglieder, bestimmt. Der Verein wird nach Aussen rechtsverbindlich vertreten durch die Unterschrift des Central-Präsidenten oder des Vize-Präsidenten. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Präsident des Comité ist Anton Augustin von Alvaschein, wohnhaft in Bern; Vizepräsident ist Josef Cattori von Gordola, wohnhaft in Freiburg. Das Rechtsdomizil befindet sich Gibraltarstrasse 29, Luzern.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1891. 27. August. Inhaber der Firma **David Jenny-Trümper** in Ennenda ist David Jenny-Trümper von und in Ennenda. Natur des Geschäftes: Steingutwaren in gros und en détail. Artikel für Fabriken.

27. August. Inhaber der Firma **Albert Britt, Schuhmacher** in Glarus ist Albert Britt-Rothacher von Obstdalen, in Glarus. Natur des Geschäftes: Schuhmacherei.

27. August. Inhaber der Firma **Kaspar Schlittler, Metzger** in Niederurnen ist Kaspar Schlittler von und in Niederurnen. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Bratwursterei.

29. August. Inhaber der Firma **Heinrich Walcher, Metallfabrik** in Glarus ist Heinrich Walcher von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte und Metallgiesserei.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1891. 27. August. Die Firma **Hs. Georg Weber** in Siblingen (S. H. A. B. vom 20. Juni 1883, pag. 735) ist in Folge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

27. August. Die Firma **J. H. Pfeiffer** in Schaffhausen (S. H. A. B. vom 20. März 1883, pag. 304) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **U. Meyer** in Schaffhausen ist Ulrich Meyer von Winterthur und Schaffhausen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Bettwaarengeschäft. Geschäftsort: An der Steig. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. H. Pfeiffer.

28. August. Die Firma **J. Schmied** in Lohn (S. H. A. B. vom 19. Juni 1883, pag. 727) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

28. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. G. Neher's Söhne & Co** in Neuhausen (S. H. A. B. vom 6. Mai 1886, pag. 370, und 7. Juli 1888, pag. 638) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen und die Liquidation des Geschäftes durchgeführt. Zugleich werden die von der genannten Firma an Herrn Gustav Manuel erteilte Einzelprokura und die an die Herren Jakob Spiess und Gottlieb Witzig erteilte Kollektivprokura widerrufen.

28. August. Die Firma **J. W. Heusser-Wäckerling** in Opfershofen (S. H. A. B. vom 16. Oktober 1886, pag. 670) ist in Folge Verzichtes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 27. August. Die Firma **J. N. Osterwalders Wwe** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 17. April 1886, pag. 267) ist in Folge Abtretung erloschen.

Carl Osterwalder und Oscar Osterwalder, beide von Gaiserwald-Waldkirch und wohnhaft in St. Gallen, haben unter der Firma **J. N. Osterwalders Söhne** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1891 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. N. Osterwalders Wwe übernimmt. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren, Cigarren und Tabak in gros et en détail. Geschäftsort: Linsebnstrasse 4.

28. August. Inhaber der Firma **Peter Fust** in Bütschwil ist Peter Fust von Mosnang, in Bütschwil. Natur des Geschäftes: Maurerarbeiten. Geschäftsort: Bütschwil.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1891. 27. August. Inhaber der Firma **Albert Syfrig-Scheller zur Post** in Arosa, welche im Jahre 1891 entstanden ist, ist Albert Syfrig-Scheller von Langnau (Kt. Zürich), wohnhaft in Arosa. Natur des Geschäftes: Hotelindustrie. Geschäftsort: Hôtel zur Post.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1891. 27 agosto. Proprietario della ditta individuale **Caimi Giovanni di Carlo**, con sede in Ligornetto, è il signor Caimi Giovanni di Carlo, di Ligornetto, suo domicilio. Genere di commercio: Negozio di bestiame e macelleria.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1891. 27 août. Le chef de la maison **Fr. Hessenmüller, Cercueils**, à Lausanne, est Frédéric Hessenmüller, de Linenau (Saxe-Weimar), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Fabrique de cercueils. Magasin: 2, Rue Chaucrau.

Cette maison reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison **M. Hessenmüller-Egger, Cercueils**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 8 juin 1883, page 673 et 6 mai 1891, page 438). Cette dernière raison est en conséquence éteinte.

27 août. La raison **Oville François**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 juillet 1888, page 639), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

La maison est continuée par la veuve de celui-ci, Marie née Cassard, de Divonne (Ain), domiciliée à Lausanne, laquelle en a également repris l'actif et le passif sous la raison **M. Oville**, à Lausanne. Genre de commerce: Commerce de chiffons et fabrique de sacs à papier. Fabrique: A l'Industrie (Mousquines).

Bureau de Nyon.

27 août. Par décisions des assemblées générales des 25 octobre 1890 et 9 avril 1891, les modifications suivantes ont été apportées à la société anonyme **Fabrique d'acide tartrique de la Suisse Romande**, à Gland (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, page 465): La raison sociale est **Fabrique d'acide tartrique et de produits alimentaires de la Suisse Romande**. Le but de ses opérations a été étendu en décidant la fabrication des pâtes alimentaires et produits similaires. M. Henry Dürr, président du conseil, continue à avoir la signature sociale. En outre M. Charles Dupertuis, ayant donné sa démission de directeur, a été remplacé par M. Henry Kuffer, auquel le conseil d'administration a également délégué la signature sociale. Chacun étant autorisé à signer individuellement.

Bureau de Vevey.

27 août. Le chef de la maison **L. Girardet**, à la Tour-de-Peilz, est Louise fille de feu Jean-Samuel Girardet, de Prilly près Lausanne, domiciliée à la Tour-de-Peilz. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et étoffes. Magasin: Grande Rue, à la Tour-de-Peilz.

27 août. Le chef de la maison **Alfred Jaquier**, à la Tour-de-Peilz, est Alfred fils de Jules Jaquier, de Peyres et Possens, domicilié à la Tour-de-Peilz. Genre de commerce: Exploitation du Café du Centre. Etablissement: Grande Rue, à la Tour-de-Peilz.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1891. 26 août. Lasociété de commerce en commandite **A. Leuba et Co**, ayant son siège à Colombier (F. o. s. du c. du 25 juin 1885, page 434), est dissoute ensuite du décès de M. Alfred Leuba, à Colombier, l'un des deux associés indéfiniment responsables. Le second associé indéfiniment responsable, George Leuba, à Colombier, est chargé de la liquidation de cette maison.

26 août. George Leuba, négociant, et Louis Leuba, propriétaire, les deux domiciliés à Colombier, ont constitué audit lieu, sous la raison sociale **Leuba et Co**, une société de commerce en commandite prenant cours dès le 25 août 1891, dans laquelle George Leuba est associé indéfiniment responsable et Louis Leuba associé commanditaire avec un apport de quarante mille francs. Ladite société reprend la suite des affaires de la maison A. Leuba et Co ayant existé jusqu'ici à Colombier, en se chargeant de son actif et de son passif. Genre de commerce: Vins en gros et denrées coloniales. Siège de la société: Colombier (Sombacour).

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

26 août. Hermann Weber de Jens et Alexis-William Dubois de La Chaux-de-Fonds, les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Weber & Dubois**, une société en nom collectif commencée le 23 avril 1890. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: 23, Rue du Collège.

26 août. Le chef de la maison **Veuve Greuter-Aeppli**, à La Chaux-de-Fonds, est Madame Barbara Greuter née Aeppli, veuve de Joachim Greuter, de Bertschikon (Zurich) domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Bureaux: 19, Rue du Collège.

26 août. Le chef de la maison **J. Schmid**, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Schmid, de Eriswyl (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boulangerie. Bureaux: 12^a, Rue de la Demoiselle.

26 août. Le chef de la maison **Zélin Jacot**, à La Chaux-de-Fonds, est Zélin Jacot, du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Charcuterie. Bureaux: 6, Rue du Stand.

27 août. Le chef de la maison **G. Weick fils**, à La Chaux-de-Fonds, est Gottfried Weick, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Genre de commerce: Boulangerie. Bureaux: 16, Rue du Puits.

27 août. Le chef de la maison **J. Muhlethaler**, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Muhlethaler de Bettenhausen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Café-restaurant. Bureaux: 4, Rue des Granges.

27 août. La maison **Joseph Comaita**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 juillet 1883, page 855), dome procuracy à James-Alfred Guyot, de Boudevilliers, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel.

29 août. M. Albert Bovet, ancien banquier, ensuite de son décès, a cessé de faire partie du conseil d'administration de la **Société de l'Hôtel de Chaumont**, ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, page 337 et du 2 novembre 1887, page 838), et dont il était le président. Le président actuel du conseil d'administration est M. Rodolphe Schinz, agent d'assurances, et le secrétaire M. Jules Wavre, avocat, tous deux domiciliés à Neuchâtel, lesquels obligent la société par leurs signatures données collectivement.

Nr.	Firma	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken	Uebrig Kassabestände	Total						
		Raison sociale	Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation					Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse			
					Fr.	Fr.							Fr.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	10,000,000	9,598,300	3,839,320	900,080	—	1,467,550	104,956	63	6,311,906	68				
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,483,150	593,380	242,025	—	65,500	24,111	40	925,016	40				
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	10,717,650	4,287,060	1,445,791	95	1,429,200	59,689	93	7,221,741	88				
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,974,650	789,860	51,369	75	63,750	106,012	08	1,010,991	83				
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	8,886,400	3,534,560	1,062,977	80	502,400	18,732	25	5,118,670	05				
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	794,150	317,680	52,440	—	9,000	6,679	09	386,379	09				
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,475,750	590,300	143,019	75	83,050	5,425	16	821,794	91				
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,646,250	1,458,500	458,435	84	259,250	57,886	80	2,284,072	64				
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	975,900	390,360	60,643	49	492,100	73,209	92	1,016,313	41				
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,987,150	794,360	327,305	80	7,750	62,976	83	1,192,922	13				
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	982,500	393,000	180,757	15	134,450	33,311	75	741,518	90				
12	Grunder Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,893,450	1,593,380	567,416	75	183,450	2,704	48	2,346,951	23				
13	Kantonal-Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,901,050	760,420	513,720	—	213,800	10,706	50	1,493,646	50				
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,255,600	6,502,240	575,656	60	346,350	81,222	75	7,505,469	35				
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,936,650	1,194,660	272,327	29	65,500	7,900	63	1,540,337	92				
16	Bank in Zürich, Zürich	20,000,000	14,938,700	5,975,180	1,982,491	01	468,650	1,998	04	8,428,619	05				
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	15,586,700	6,234,680	2,499,780	—	3,795,400	15,903	48	12,545,763	48				
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,984,650	1,593,860	368,000	46	222,850	118,345	18	2,303,055	64				
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,298,450	1,719,380	356,635	30	97,850	45,744	75	2,219,610	05				
20	Crédit Gruyérien, Bulle	75,000	72,400	28,960	75,255	—	45,650	2,307	68	152,172	68				
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,700,000	19,702,350	7,880,940	4,938,787	10	502,850	231,722	98	13,551,300	08				
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,480,400	992,160	81,252	49	91,700	40,283	24	1,208,350	73				
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	954,350	393,740	116,995	—	40,100	12,361	19	563,696	19				
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,459,150	595,630	144,660	—	127,200	8,396	19	776,456	19				
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,019,100	3,607,640	753,161	68	747,000	195,895	53	5,303,697	26				
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	999,750	399,900	53,750	—	2,250	9,822	58	465,222	58				
27	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	493,150	490,900	196,360	97,535	—	1,000	618	88	295,513	88				
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	80,000	74,900	29,960	38,795	—	33,100	4,089	48	105,944	48				
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,898,580	1,159,540	143,945	15	200,200	27,010	60	1,530,895	75				
30	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,300,000	2,787,200	1,114,580	278,908	05	496,250	712,390	72	2,541,828	77				
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,487,550	595,020	179,188	21	163,200	63,939	62	1,001,347	83				
32	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,490,800	596,320	81,140	—	21,100	6,234	80	935,104	80				
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,923,050	1,569,220	530,998	88	182,850	28,948	32	2,312,017	20				
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	993,750	397,500	53,165	—	19,450	1,253	55	471,368	55				
35	Kantonalbank Schwyz	2,060,000	1,998,550	799,420	103,685	—	22,100	8,397	65	933,602	65				
36	Crédito Ticinese, Locarno	900,000	864,250	345,700	75,305	—	46,000	25,579	22	492,584	22				
Stand am 22. August 1891		183,318,150	158,164,700	63,265,880	19,940,110	—	12,590,450	2,216,664	93	98,018,104	93				
Etat am 22 août 1891		188,056,600	155,894,450	62,357,780	21,988,359	25	13,671,400	1,534,155	87	99,551,695	12				
		+ 291,550	+ 2,270,250	+ 908,100	+ 2,043,249	25	+ 1,080,950	+ 682,509	06	+ 1,538,590	19				
* Werten in Abschnitten von		Fr. 1000	Fr. 8,388,000	Noten in Händen Dritter Billets en mains de tiers		Fr. 158,164,700. —	Gold - Or		Fr. 63,080,435. —						
Dont en coupures de		„ 500	„ 16,852,000	Gesetzliche Baarschaft Espèces légales en caisse		„ 12,590,450. —	Silber - Argent		„ 20,125,555. —						
		„ 100	„ 90,981,100	Ungedeckte Circulation Circulation non couverte		Fr. 62,368,260. —	Gesetzliche Baarschaft Espèces métalliques		Fr. 83,205,990. —						
		„ 50	„ 41,943,600			Fr. 57,876,910. 75			Fr. 84,346,139. 25						
Stand am 22. August 1891															
Etat am 22 août 1891															

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb. Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 29. August 1891. — Du 29 août 1891.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.		Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				Total
				Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	Cheques, innert 8 Tagen fällige Depote- u. Kassas- scheine von Banken	Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassen- scheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dites états et leurs coupons	
5		Bank in St. Gallen	9,000,000	502,400	—	—	—	5,108,738. 36	195,106. 21	3,684,185. 65	—	9,490,430. 22
14		Banque du Commerce à Genève	20,000,000	346,350	23,364. 90	—	—	9,403,288. 10	91,405. —	4,791,500. —	—	14,655,908. —
16		Bank in Zürich	20,000,000	468,650	7,479. 25	—	—	4,796,328. 05	2,539. 34	8,557,729. 20	—	13,832,725. 84
17		Bank in Basel	20,000,000	3,795,400	—	—	—	8,317,122. 35	99,959. 50	7,446,020. —	—	19,658,501. 85
19		Banque de Genève	5,000,000	97,850	—	—	—	7,585,636. 10	93,833. 40	1,737,243. 40	502,740. —	10,017,302. 90
31		Banque commerciale neuchâtoise	3,300,000	436,250	—	—	—	3,390,091. 48	—	590,430. —	—	4,416,771. 48
Stand am 22. August 1891			77,300,000	5,646,900	30,844. 15	—	—	38,601,204. 44	482,843. 45	26,807,108. 25	502,740. —	72,071,640. 29
Etat au 22 août			77,300,000	5,527,450	41,515. 90	—	—	40,882,221. 95	567,199. 35	26,090,629. 45	502,740. —	73,561,756. 65
			—	+ 119,450	— 10,671. 75	—	—	— 2,281,017. 51	— 84,355. 90	+ 716,478. 80	—	— 1,490,116. 36

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.		Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture de billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5		Bank in St. Gallen	4,597,537. 80	9,490,430. 22	777,179. 74	14,865,147. 76	8,836,400	1,277,607. 22	160,000. —	10,274,007. 22
14		Banque du Commerce à Genève	7,077,896. 60	14,655,908. —	51,207. 85	21,785,012. 45	16,255,600	2,551,551. 40	—	18,807,151. 40
16		Bank in Zürich	7,957,971. 01	13,832,725. 84	1,862,707. 46	23,653,404. 31	14,938,700	768,927. 25	—	15,707,627. 25
17		Bank in Basel	8,734,460. —	19,658,501. 85	3,521,082. 23	31,914,044. 08	15,586,700	6,488,354. 41	—	22,075,054. 41
19		Banque de Genève	2,076,015. 80	10,017,302. 90	—	12,093,318. 20	4,298,450	402,131. 75	—	4,700,581. 75
31		Banque commerciale neuchâtoise	1,392,188. 05	4,416,771. 48	55,633. 06	5,864,592. 59	2,787,200	348,307. 34	—	3,135,507. 34
Stand am 22. August 1891			* 31,836,068. 76	72,071,640. 29	6,267,810. 34	110,175,519. 39	62,703,050	11,836,879. 37	160,000. —	74,699,929. 37
Etat au 22 août			32,103,083. 51	73,561,756. 65	5,718,555. 38	111,883,395. 54	62,464,850	10,700,778. 38	160,000. —	73,325,628. 38
			— 267,014. 75	— 1,490,116. 36	+ 549,254. 96	— 1,207,876. 15	+ 238,200	+ 1,136,100. 90	—	+ 1,374,300. 90

* Ohne Fr. 2,476, 41 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 2,476, 41 monnaies étrangères non tarifées.
Diskonto am 29. August 1891, Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 3½ %. — Escompte le 29 août 1891, Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 3½ %.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarverrath Encaisse totale	Ungedekte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1890.				
Durchschnitt - Moyenne	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	78,358	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
I. Semester. - 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - Moyenne	145,298	83,318	61,980	19,080
Maximum	161,761	86,193	77,780	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
III. Quartal. - III^e trimestre.				
4. Juli - 4 juillet	149,769	82,454	67,315	16,806
11. Juli - 11 juillet	146,563	81,984	64,579	17,469
18. Juli - 18 juillet	145,121	83,365	61,756	15,762
25. Juli - 25 juillet	145,100	84,050	61,050	20,498
1. August - 1 ^{er} août	146,976	84,122	62,854	19,791
8. August - 8 août	144,466	83,920	60,546	20,556
15. August - 15 août	142,467	84,220	58,247	20,959
22. August - 22 août	142,223	84,346	57,877	21,988
29. August - 29 août	145,574	83,206	62,368	19,940

Bekanntmachung.

Die vergleichende Publikation der schweizerischen Handelstatistik über die ersten sechs Jahre ihres Bestehens (1885—1890) ist erschienen. Dieselbe kann zum Preise von Fr. 2 (Einsendung in Briefmarken oder Nachnahme) beim Bureau für Handelsstatistik (alter Zähringerhof, Bern) bestellt werden.

Bern, den 1. August 1891.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	20 août.	27 août.		20 août.	27 août.
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Encaisse métallique	110,961,099	109,552,110	Circulat. de billets	369,896,400	370,985,660
Portefeuille	318,907,069	319,713,831	Comptes courants	77,802,823	77,986,782

Banca nazionale nel regno d'Italia.

	31 Luglio.	10 Agosto.		31 Luglio.	10 Agosto.
	L.	L.		L.	L.
Moneta metallica	223,682,414	222,904,480	Circolazione	607,191,658	607,041,708
Portafoglio	378,889,370	379,757,490	Conti correnti a vista	68,888,994	68,500,812

Télégrammes.

29 août. Les câbles Chorillos-Iquique et Iquique-Valparaiso sont actuellement coupés au large d'Iquique et joints en eau neutre, de sorte que Chorillos communique directement avec Valparaiso.
— La ligne Valparaiso-Santiago est interrompue.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schmalspurbahn Landquart-Davos.

III. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch den 16. September 1891,

Vormittags 10 Uhr,
in der Lesegesellschaft in Basel.

Traktanden:

- 1) Abnahme bezw. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz von 1890, Beschlussfassung über das Ergebniss der Jahresrechnung und Festsetzung der Dividende.
- 2) Integralerneuerung des Verwaltungsrathes (Art. 20).
- 3) Wahl der Kontrolstelle (Art. 29).

Der Bericht der Revisoren, sowie Jahresrechnung und Bilanz werden vom 8. September 1891 an in Davos im Bureau der Gesellschaft aufgelegt sein. (H2803 Q)

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:

(384)

R. Geigy-Merian.

4½ % Obligationen

der

Lauterbrunnen-Mürren-Bahn.

Der am 1. September fällige Semesterzinscoupon obigen Anleihe wird von heute an spesenfrei ausbezahlt bei

der Eidgenössischen Bank in Bern und ihren Comptoirs in Basel,
Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen und Zürich,
der Berner Handelsbank in Bern,
den Herren Paul Bloesch & Cie in Biel,
Rudolf Kaufmann & Cie in Basel. (H5743 Y)

Bern, den 30. August 1891.

(385)

Die Direktion.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint mit Annahme der Sonn- und Feiertage täglich.
Preis jährlich Fr. 7.
Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen.